

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Justini Töllners Christlicher Unterricht von denen Sonn- Fest und Feier-Tagen, durchs ganze Jahr

Töllner, Justin

Halle, 1735

VD18 13056050

[Vom Tage Medardi.]

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-211346

Derselben sind sonderlich 2, nemlich  
Medardi und Viti.

Wer ist denn Medardus gewesen?

Medardus, dessen Gedächtnuß dem 8. Junii gefällig ist, ist ein frommer Bischof zu Tornach in Frankreich gewesen im VI. Seculo. Man erzählet, daß er die Wein-Honig- und Geld-Diebe, welche sich mit seinem Gut beladen, habe können mit seinem Gebet halten, daß sie von der Stelle nicht haben kommen können, bis er zu sie kommen. Er ist gestorben Anno Christi 556. Die gemeine Bauer-Regel ist, daß, wenn es auf Medardi Tag regnet, es darauf noch 30. Tage regne. Und diese Meynung ist daher kommen, weil man vorgegeben, daß an dem Tag, da Medardus gestorben, es warm Wasser soll geregnet haben. Wir aber halten nicht darauf. Gregorius Turo-nensis schreibet, er habe bey dem Grabe Medardi Ketten und Fußeisen liegen gesehen, welche zu seiner Zeit, als ein Zeugniß seiner Beständigkeit im Glauben,

M 7.

auf-